

und sie versicherten, sie wollten von ihren heidnischen Gebräuchen ablassen und Namen und Glauben der Christen annehmen. Er erfüllte ihren Wunsch und schickte den Bischof Adelbert, welcher katholischen Glaubens war. Sie aber haben in Allem gelogen, wie der Ausgang später zeigte, indem der genannte Bischof durch ihre Nachstellungen in schwere Todesgefahr gerieth. <sup>1)</sup>

962. Tuto, Bischof der Regensburger Kirche, starb.

963. Zu Rom wurde in der Kirche des heiligen Apostels Petrus unter dem Vorsitz des Kaisers Otto von einer ansehnlichen Menge Bischöfe, Aebte, Mönche, Pröpste und Kleriker eine große Kirchenversammlung gehalten. Dasselbst wurde Papst Benedict vom apostolischen Stuhle gestürzt, dem Bischof Adalbag <sup>2)</sup> übergeben und nach Sachsen geführt, wo er starb. Im selben Jahre riß im Heere des Kaisers Otto ein großes Sterben ein. <sup>3)</sup>

972. Der heilige Dadalrich, Bischof von Augsburg, verließ diese Welt am 4. Juli; <sup>4)</sup> seinen Leib begrub Wolfgang, Bischof von Regensburg.

973. Otto, der fromme erste Kaiser der Deutschen, starb, o Schmerz! am 7. Mai und sein Sohn Otto folgte ihm.

975. Ein harter und allzulanger Winter. Am 15. Mai bedeckte frischgefallener Schnee die Erde.

In diesem Jahre starb Erzbischof Rudbert <sup>5)</sup> und Willigis folgte ihm.

985. Die Sachsen fielen in das Land der Slaven ein und Herzog Misacho <sup>6)</sup> kam ihnen mit einem großen Heer zu Hilfe. Dieselben verwüsteten das ganze slavische Land mit Feuer und Schwert.

986. König Otto, noch ein Knabe, kam mit einem großen

1) Von 958 bis hieher aus den Jahrbüchern von Hilbesheim u. Queblinburg. Die erfolglose Mission zu den Russen erzählt ausführlich der Fortsetzer des Regino z. B. S. 959 bis 962. — 2) Erzbischof von Hamburg. — 3) Diese Nachricht, die übrigens in das Jahr 964 gehört, ist den Jahrbüchern von Hilbesheim entnommen. Liudprand in seiner Geschichte Ottos (21 u. 22), sowie Hermann von Reichenau und der Fortsetzer des Regino, berichten ausführlich darüber. — 4) 973. — 5) Von Mainz. — 6) Von Polen. —